

(Mobile pdf) Die Mdchenwiese: Thriller

## Die Mdchenwiese: Thriller

Von Martin Krist

*\*Download PDF / ePub / DOC / audiobook / ebooks*



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #34254 in eBooksVerffentlicht am: 2012-08-10Erscheinungsdatum: 2012-08-10File Name: B007667GTO | File size: 78.Mb

**Von Martin Krist : Die Mdchenwiese: Thriller** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Die Mdchenwiese: Thriller:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen1 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ein genialer, temporeicher Thriller!Von Heike HerrmannDer Thriller ist unterteilt in "heute" und "damals", was mir sehr gut gefllt.Am Ende schliet sich der Kreis und man versteht die Zusammenhnge.Anfangs dachte ich, man msste den

Figuren im Buch mal etwas auf die Sprünge helfen. Ein Mädchen - Lisa wird vermisst, es wird diskutiert und abgewartet, dem kleinen Bruder Sam wird leider wieder mal nicht zugehört, nein, er wird bloß weiter eingeschüchtert. Also wenn ich die Mutter gewesen wäre, hätte ich selbst die Fe in die Hand genommen und den Spreewald und Umgebung abgegrast. Das wäre jedenfalls mal ein Anfang gewesen...Aber dann kam plötzlich wirklich viel viel temporeiche Spannung rein und abgrundtief grausames passiert. Ich konnte wirklich vor Spannung das Buch nicht mehr weg legen. Ich hatte einen Tipp, wer der Täter sein könnte, was sich auch bestätigt hat, aber bis ich meine Bestätigung hatte, hatte ich Nervenkitzel pur! Der Autor versteht es perfekt, die Bergänge der einzelnen Kapitel zu verknüpfen. Manchmal bekommt man die gleiche Szene aus verschiedenen Perspektiven geschildert, das fand ich sehr raffiniert. Fazit: Ein mehr als gelungener Thriller, mit einer erschütternden Story! Thriller Fans: Unbedingt lesen! 0 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Trotz inhaltlicher Fehler sehr spannend Von N. Schulz Auf den Inhalt wurde in der vorherigen Rezension schon sehr viel eingegangen, so dass ich nur auf mein persönliches Empfinden eingehen möchte. Ich habe mit diesem Buch Höhen und Tiefen erlebt. Anfangs hatte ich ein paar Schwierigkeiten mit den vielen Charakteren. Viele Namen, viele verschiedene Orte und dann dazu noch der zeitliche Wechsel, das fand ich doch etwas anstrengend. Ferner empfand ich das Lesen auf dem Kindle etwas schwierig, weil die Abstände teilweise nicht erkennbar waren und ich somit die Szenenwechsel erst verspätet wahrgenommen habe. In der Mitte des Buches fand ich es kurzfristig etwas langgezogen, weil viele Szenen vollkommen unwichtig und somit uninteressant waren für die Story. Da hätte man ein bisschen sparen können. Nichts desto Trotz fand ich das Buch fast durchgehend sehr spannend, gerade das letzte Drittel musste ich in einem Zug lesen, weil es mich wirklich gepackt hat. Die Spannung hat sich gut aufgebaut und über einen längeren Zeitraum gehalten. Mir hat der Schreibstil sehr gut gefallen und entgegen anderer Meinungen, fand ich die Szenen auch nicht übertrieben oder zu gewaltsam. Die Story ist beklemmend, gerade wenn man selber eine Tochter hat. Die inhaltlichen Fehler fallen auf und natürlich hätten diese Dinge vor Veröffentlichung auffallen müssen, haben mich persönlich aber nicht gestört und auch meinen Lesefluss und die Spannung nicht beeinflusst. 11 von 13 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Spannend bis zur letzten Seite Von Fanti2412 Zum Inhalt: Schauplatz der Geschichte ist ein kleiner Ort im Spreewald. Die 16-jährige Lisa verschwindet spurlos und man vermutet, dass sie einfach ausgerissen ist oder mit ihrem Freund durchgebrannt, wie das bei Teenagern ja vorkommt. Nur ihr kleiner Bruder Sam glaubt nicht daran, denn sie hatte ihm doch versprochen, zurückzukommen. Sam macht sich auf die Suche, aber ihm will niemand zuhören. Laura, Lisas Mutter, ist mit ihrem Leben mit den beiden Kindern ohnehin schon überfordert, weil ihr Mann sie und die Kinder verlassen hat. Doch sie gibt die Hoffnung nicht auf, dass Lisa gefunden wird und bittet ihren Bruder, der Polizist ist, um Hilfe. Eine große Suchaktion läuft an. Alex Lindner, ein ehemaliger Polizist, der jetzt eine Gaststätte in dem kleinen Ort betreibt, kümmert sich um Laura und möchte helfen, Lisa zu finden. Er hat einen schrecklichen Verdacht, der auf einem Fall von vor 3 Jahren beruht und der ihn seinen Job als Polizist gekostet hat. Und dann ist da noch diese alte Frau, die im Ort auch als "Hexe" bezeichnet wird. Sie verlässt nur abends ihr Haus und benimmt sich sehr merkwürdig. Das erste Mal erlebt man sie im Prolog, in dem sie ein totes Mädchen auf einer Wiese mit Zweigen bedeckt. Kennt sie den Mörder? Meine Meinung: Die Geschichte wird aus der Sicht unterschiedlicher Protagonisten erzählt. Wir erleben Laura, Lisas Mutter, in ihrer Verzweiflung bei der Suche nach ihrer Tochter. Dann ist da Sam, der kleine Bruder, der seine Schwester sucht und einige Details herausfindet, aber dem niemand zuhören will. Auch Alex, der ehemalige Polizist erzählt seine Geschichte und dann erleben wir Lisa, die berichtet, was ihr zugestoßen ist. Außerdem erfahren wir in Rückblenden die Lebensgeschichte von Berta, beginnend in ihrer Kindheit und Jugend. Ihr Leben ist geprägt von Missetaten und Leid. Dieser Erzählstrang hat mich anfangs ein bisschen verwirrt. Es dauert bis etwa in die Hälfte des Buches, bis man die Zusammenhänge erkennt. Die einzelnen Abschnitte sind oft recht kurz gehalten und enden immer auf einem Höhepunkt, was die Spannung der Geschichte immer hoch hält. Ich konnte kaum aufhören zu lesen, weil ich natürlich erfahren wollte, wie es mit der jeweiligen Person weiter geht. Die einzelnen Handlungsstränge verknüpfen sich dann immer mehr miteinander, ohne die Spannung zu reduzieren. Der Schreibstil des Autors ist schnell, flüssig und leicht zu lesen. Die Geschichte in unterschiedliche Handlungsstränge aufzuteilen, hat mich anfangs verwirrt, doch später sehr begeistert und gefesselt. Die Figuren sind facettenreich und realistisch angelegt und man kann sich gut in sie hineinversetzen. Die Story ist intelligent aufgebaut, mitreißend und sicher nichts für schwache Nerven. Dieser Krimi hat mich wirklich begeistert und ich spreche eine ausdrückliche Leseempfehlung aus. Fazit: 5 von 5 Sternen fanti2412.blogspot.de

Kurzbeschreibung Die alte Frau sieht alles kommen. Sie findet die toten Mädchen. Sie kennt ihren Mörder. Aber sie wird schweigen. Der kleine Junge bangt um seine verschwundene Schwester, denn er hat etwas gesehen. Er will reden, doch niemand hört ihm zu. Seit Alex Lindner vor Jahren seinen Dienst als Kommissar quittiert hat, lebt er zurückgezogen in der Provinz. Auch hier ein Mädchen verschwindet, weil er: Der Mann, den er damals vergeblich jagte, ist zurück. Diesmal muss er ihn fangen, denn der Blutzoll wird steigen. Werbetext Sie sind jung. Sie sind schnell. Und keiner hört ihren Todesschrei. Kurzbeschreibung Die alte Frau sieht alles kommen. Sie findet die toten Mädchen. Sie kennt ihren Mörder. Aber sie wird schweigen. Der kleine Junge bangt um seine verschwundene Schwester, denn er hat

etwas gesehen. Er will reden, doch niemand hrt ihm zu. Seit Alex Lindner vor Jahren seinen Dienst als Kommissar quittiert hat, lebt er zurckgezogen in der Provinz. auch hier ein Mdchen verschwindet, wei er: Der Mann, den er damals vergeblich jagte, ist zurck. Diesmal muss er ihn fangen, denn der Blutzoll wird steigen.